

II-4324 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 2141/13

1978 -10- 23

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Ermacora, Dr. Neisser
und Genossen
an den Bundesminister für Landesverteidigung
betreffend "Kooperation zwischen Wien und Bern in Militär-
fragen"

In der Schweizer Tageszeitung "Neue Zürcher Zeitung" vom 17./18. September 1978, FA 215, lautet eine Überschrift auf S 3 "Begrenzte Kooperation zwischen Wien und Bern in Militärfragen". Es wird ausgeführt, daß mit dem österreichischen Verteidigungsminister eine Rahmenvereinbarung abgeschlossen wurde. Diese Vereinbarung sei kein Vertrag, der das Parlament involviere. Das sei auf Anfrage betont worden. Offensichtlich handelt es sich bei einer solchen Rahmenvereinbarung um einen Akt, den die Regierung als Ressortübereinkommen oder Regierungsübereinkommen verstanden wissen will, weil sie bis jetzt über den Vorgang das Parlament noch nicht unterrichtet hat. Ob dieser Akt aber tatsächlich diesen Charakter hat und ob im Hinblick auf die Grundsätze der umfassenden Landesverteidigung und auf die immerwährende Neutralität die Vereinbarung nicht ein politischer Vertrag ist, kann nur nach Kenntnis dieser Rahmenvereinbarung beurteilt werden.

- 2 -

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Landesverteidigung folgende

A n f r a g e :

- 1) Ist es richtig, daß das Bundesministerium für Landesverteidigung mit dem Eidgenössischen Militärdepartement über Kooperation in Militärfragen eine Vereinbarung abgeschlossen hat?
- 2) Haben Sie der Bundesregierung den Inhalt der Vereinbarung bekanntgegeben?
- 3) Wie lautet der Inhalt dieser Vereinbarung?